



EWF Biketour «Hochhamm zum 2.» (Motto: «noch em Räge schient d'Sunne...»)

Tourenleiter:

Hermann Haas, St. Gallen

Datum:

Montag, 15. Mai 2023

Wetter:

Wechselhaftes Hin- und Her zwischen Sonne, Wolken und Platzregen; ca. 16 Grad

Teilnehmer: 4

Bericht:

Treffpunkt: Bahnhof Herisau, 09:00.

Aufstieg

Schon knapp 8 Minuten nach dem Start im Bahnhof Herisau suchten wir Schutz bei der Bushaltestelle Herisau Müli, um zusätzlich regentaugliche Bekleidung zu montieren. Bei mehr oder weniger feuchter Begleitung erreichten wir via Schwellbrunn Högg nach etwa einer Stunde die erste Abfahrt. Die Feuchtigkeit von oben hatte einigermaßen aufgehört, dafür wurden wir jetzt in den Grashängen von unten nass. Wir überquerten die Kantonsstrasse bei Eisigeli und starteten die nächste Bergetappe Richtung Tüfenberg – Hochhamm. Um 10:50 hiess es bei Tüfenberg: Tenü Erleichterung; weg mit den Regenklamotten..., die Sonne bekam kurz Oberhand. Um 11:35 erreichten wir nach einigen Schieb- und Tragepassagen den Gipfel des Hochhamm. Die Gipfelrast reduzierten wir angesichts des wolkenverhangenen Himmels und der erspähten, gehissten Fahne des Bergrestaurants Hochhamm auf ein Minimum. Den steilen Gipfelhang bewältigten alle mit der nötigen Vorsicht und einem angepassten Fahrstil. Im Bergrestaurant um 11:45 waren wir die einzigen Gäste. Bei Suppe und Hauskaffee wärmten wir uns circa eine Stunde in der gemütlichen Stube auf.

Abfahrt

Bei leichtem Nieselregen oder einfach leicht feuchter Umgebung... starteten wir um 12:55 die Abfahrt über den Hangrücken des Hochhamm Richtung Hemberg Bächli. Dreckige und nasse Glunggen, schmierige Wurzeln und schliergendes Gestein erforderten wiederum volle Konzentration. Sturzfrei und begleitet mit aufkommendem intensivem Sonnenschein erreichten wir Bächli um 13:40. Aufgrund der Wetterentwicklung entschieden wir uns, die Tour wie vorgesehen Richtung Köbelisberg fortzusetzen. In stetem Auf- und Ab, wieder mit mehr oder weniger steilen Trag- und Schiebepassagen und durch Dreck- und Schlammzonen erreichten wir bei schönstem Sonnenschein via Hofstetten – Hänsenberg kurz vor 16:00 die Wirtschaft vom Köbelisberg. Dort belohnten wir unsere Anstrengungen mit einem Hopfengetränk. Um 16:25 entschlossen wir uns aufgrund drohender Wetterverschlechterung zum Aufbruch und machten uns an die letzte Abfahrt nach Lichtensteig – Wattwil. Dort trafen wir um ca. 16:45 ein.

Unsere Bikes hatten sich von den verschiedensten Schlamm-, Dreck-, Wald- und Grasuntergründen eine dicke Schmutzschicht angeeignet. Diese Spuren entfernten wir in einer Waschanlage in Wattwil, damit wir öv taugliche Bikes verladen konnten. In Wattwil genehmigten wir uns zum Abschluss der Tour dann nochmals ein Getränk, bevor wir um 18:00 mit der S4 nach Hause Richtung Herisau – St. Gallen aufbrachen.

Tourendetails:

Herisau – Hochhamm - Wattwil: ca. 44 km 1450 m ufe 1580 m abe



St. Gallen, 16. Mai 2023:

Hermann Haas